



GuT informiert

Berufskolleg für Gestaltung und Technik
der StädteRegion Aachen

Die Ausbildung endet mit der Abiturprüfung in der Klasse 13 (in der Regel im Mai) und dem Berufsabschluss (August/September des gleichen Jahres).

Nach bestandener Berufsabschlussprüfung erhalten die Absolventinnen und Absolventen der GTA/AHR ein Zeugnis, das sie berechtigt, die Berufsbezeichnung „Staatlich geprüfte Gestaltungstechnische Assistentin/Staatlich geprüfter Gestaltungstechnischer Assistent“ zu führen.

6. Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt im Februar jeden Jahres. Aufnahmeanträge sind im Sekretariat der Schule oder als Download von unserer Homepage erhältlich (Kontaktadresse siehe Rückseite).

Bitte nutzen Sie zusätzlich die Möglichkeit der zentralen Online-Anmeldung für Berufskollegs unter www.schueleranmeldung.de.



So kommen Sie zu uns

Vom Bushof Aachen:

Ab Bushof mit den Buslinien 23 oder 43 bis Hüls Schulzentrum.

Vom Aachener Hauptbahnhof:

Ab Hauptbahnhof mit der Buslinie 3A oder 13A bis Kaiserplatz, weiter mit der Buslinie 23 oder 43 bis Hüls Schulzentrum.

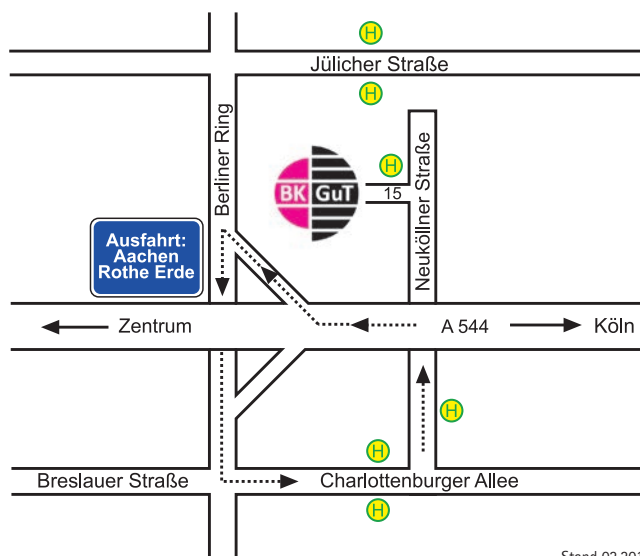
Berufskolleg für Gestaltung und Technik
der StädteRegion Aachen
Neuköllner Str. 15
52068 Aachen

Telefon: +49 241 95881-0

Fax: +49 241 962233

E-Mail: InfoGuT@berufskolleg-aachen.de

Internet: www.bkgut.de



Stand 02.2018

Berufliches Gymnasium (GTA/AHR) Fachrichtung Gestaltung





Informationen zum Beruflichen Gymnasium – Fachrichtung Gestaltung

1. Inhalte und Ziele des Bildungsganges

Gestalten macht Spaß! Gestalten ist eine kreative Tätigkeit, kurzweilig, individuell, besonders und immer verbunden mit Außenwirkung. Wir bieten viel davon:

Der doppelt qualifizierende Bildungsgang G A/AHR führt zu der „allgemeinen Hochschulreife“ (Abitur) sowie zum Abschluss der Berufsausbildung zur „Staatlich geprüften Gestaltungstechnischen Assistentin/zum Staatlich geprüften Gestaltungstechnischen Assistenten“ (GTA).

Damit ist das Studium an allen Universitäten in allen Studiengängen möglich.

ERASMUS plus – Praktika im EU-Ausland

In der Klasse 12 erfolgt ein vierwöchiges Praktikum mit gestalterischem Schwerpunkt, von dem drei Wochen im EU-Ausland abgelegt werden. Das BKGuT organisiert im Rahmen des Projektes „MobiCoach“ finanzielle Unterstützung für diese Praktika. Es bestehen Partnerschaften in den Ländern Dänemark, Frankreich, Großbritannien, Italien, Spanien, Tschechien und Island.

Im Anschluss an die Abiturprüfung nach drei Jahren erfolgt ein weiteres berufsspezifisches Praktikum mit einer Dauer von ca. 10 Wochen, beispielsweise in einer Werbeagentur, einer Galerie, einem Museum oder am Theater.

Das Fach „Gestaltungstechnik“ ist ein Leistungskurs des Bildungsganges. Hier werden die Grundlagen für unterschiedliche Bereiche mit gestalterischer Ausrichtung vermittelt, wie z.B. Grafik-Design,

Kommunikationsdesign, Industriedesign, Produktdesign, Lehramt Gestaltungstechnik oder Architektur. Weitere Fächer im Gestaltungsbereich sind beispielsweise „Kunst“ (mögliches Abiturfach im Grundkurs) und „Grafik-Design“.

2. Aufnahmevoraussetzungen

Die Fachoberschulreife mit Qualifikation (FORQ) ist die schulische Voraussetzung für die Aufnahme in den Bildungsgang.

3. Aufnahmeverfahren

Die Bewerberinnen und Bewerber nehmen an einem Aufnahmeverfahren teil. Dieses besteht aus zwei Teilen:

1. Teilnahme an einem Aufnahmegespräch
2. Vorlage einer Mappe mit drei Freihandzeichnungen in Schwarz-Weiß (z. B. Bleistiftzeichnungen, Tusche) und drei Arbeiten in Farbe (verschiedene Techniken, z. B. Wasserfarben, Buntstifte)

Die Mappe mit den Arbeiten im DIN-A3-Format (Präsentationsformat) ist zum Aufnahmegespräch mitzubringen und wird im Gespräch präsentiert.

Am Computer erstellte Arbeiten oder Arbeiten in anderen Techniken können zusätzlich mitgebracht werden.

4. Dauer der Ausbildung

Die Ausbildung dauert drei Jahre und drei Monate (inklusive des Praktikumszeitraums im Anschluss an die Abiturprüfung).

5. Rahmenstundentafel GTA/AHR

Lernbereiche/Fächer

Berufsbezogener Lernbereich

Gestaltungstechnik
Englisch
Grafik-Desig
Kunst
Physik oder Chemie
Mathematik
Informatik (*in Klasse 11*)
Wirtschaftslehre
Zweite Fremdsprache (*Französisch*)
Betriebspraktika

Berufsübergreifender Lernbereich

Deutsch
Gesellschaftslehre mit Geschichte
Religionslehre
Sport

Differenzierungsbereich

Fächer des Differenzierungsbereiches sind „Technische Kommunikation“, „Angewandte Informatik“ oder „Literatur“. Das Fach „Französisch“ wird für Schülerinnen und Schüler, die die Voraussetzung der zweiten Fremdsprache nicht erfüllt haben, mit vier Wochenstunden angeboten.